

AUF EINEN BLICK



Zielgruppe

Berufstätige aus einem biotechnologischen Bereich, die sich praxisorientiert weiterbilden wollen.

Abschluss

Master of Science (M.Sc.) Biotechnologie

Zulassungsvoraussetzungen

- I wenigstens mit der Note „gut“ bestandener grundständiger Hochschulabschluss
- I einschlägige berufliche Erfahrung nach Erststudium

Studienbeginn und Dauer

- I Jährlich Anfang Oktober
- I Vier Theoriesemester, ein Semester für die Abschlussarbeit (90 ECTS)

Studienablauf

- I Zeit- und ortsflexible Online-Lehre
- I Kick-Off Veranstaltung und drei Präsenzphasen (1-mal 2 Wochen und 2-mal 1 Woche) an der Hochschule Esslingen

Studiengebühren

- I 17.865,- €
Dieser Betrag wird alle drei Monate in insgesamt 11 Raten à 1.624,09 € in Rechnung gestellt.

BEWERBUNG

Studienberatung

Dr. Benjamin Steeb
Springer-Verlag GmbH
Tiergartenstr. 17
69121 Heidelberg
Tel 06221 487-8054
Fax 06221 487-**68054**
benjamin.steeb@springer.com

www.springer-campus.de

Bewerbung an

Dr. Benjamin Steeb
Springer-Verlag GmbH
Tiergartenstr. 17
69121 Heidelberg

Anmeldeschluss

15. Juli für das folgende Wintersemester

BIO TECHNOLOGIE BERUFS BEGLEITEND

JETZT
BEWERBEN

Design und Satz: www.weiser-design.de - Stand: März 2019

WWW.HS-ESSLINGEN.DE/BTM
unterstützt von:



BIOTECHNOLOGIE

TECHNISCHE NUTZUNG BIOLOGISCHER SYSTEME

Die Hochschule Esslingen veranstaltet gemeinsam mit dem Wissenschaftsverlag Springer das berufs- begleitende Fernstudium Biotechnologie. In diesem Fernstudium werden biotechnologische Arbeitstechniken sowie die gesamte Prozesskette der Wertstoffherstellung von der gentechnischen Entwicklung der Zelle über die Zellkultivierung (Upstream Processing) bis hin zur Aufarbeitung der biotechnologischen Produkte (Downstream Processing) behandelt.

Diese Kompetenzen ermöglichen es, Bioprozesse systematisch zu analysieren, zu entwickeln und optimiert durchzuführen. Damit kann eine Verbesserung der Produktionsprozesse hinsichtlich einer Effizienzsteigerung und Kostenreduktion erreicht werden.

BERUFSPERSPEKTIVEN

Fach- oder Führungskraft in den Bereichen:

- | Chemische und Pharmazeutische Industrie
- | Lebensmittelindustrie
- | Biotechnologische Industrie
- | Planung und Bau von biotechnologischen Anlagen
- | Forschungs- und Ausbildungseinrichtungen
- | Öffentlicher Dienst z.B. Überwachungs- und Umweltbehörden



BERUFSBEGLEITEND STUDIERN

FÜR DIE AUFGABEN VON MORGEN



Der Studienplan ist in acht Pflichtmodule und vier von sechs Wahlpflichtmodulen gegliedert, die von den Teilnehmern berufsbegleitend bearbeitet werden. Durch die Wahlpflichtmodule können Sie selbst wählen, ob Sie Ihren Studienschwerpunkt in den Bereich der **Bioprosesstechnik** oder der **Molekularen Biotechnologie** legen möchten.

Die Vermittlung der Studieninhalte erfolgt durch eigens erstellte **Studienhefte**, von den Dozenten erstellte **Lehrvideos** sowie **zweiwöchentliche Tutorien**. Die Tutorien werden online durchgeführt, um den Studierenden eine größtmögliche Flexibilität zu gewährleisten und dienen der Klärung von offenen Fragen sowie der Vertiefung der Lehrinhalte. Die Überprüfung des Lernfortschritts erfolgt über Selbstlernkontrollen, Klausuren, mündlichen Prüfungen, Referate und Hausarbeiten.

In **drei Präsenzphasen** von insgesamt vier Wochen Dauer werden an der Hochschule Esslingen wichtige Grundlagen der Biotechnologie vorwiegend anhand von Laborübungen vermittelt. Durch die konzentrierten Präsenzphasen und den hohen Online-Anteil ist das Studium optimal mit einer vollen Berufstätigkeit kombinierbar.

MASTER OF SCIENCE BIOTECHNOLOGIE

Master-Arbeit

5. SEM

Labor und Seminar
Tierische Zellkulturprozesse

4. SEM

Wahlpflichtfachmodul 4

Wahlpflichtfachmodul 3

Labor und Seminar
mikrobielle Bioprozesse

3. SEM

Wahlpflichtfachmodul 2

Wahlpflichtfachmodul 1

Bioreaktionstechnik

Steriltechnik und Verkeimung
wässriger Systeme

2. SEM

Industrielle Zellkulturtechnik

Reinraumtechnik

Aufarbeitungstechnik in der Praxis

Projektleitung nach dem
Gentechnikgesetz

Labor Aufarbeitungstechnik

Grundlagen der Bioprosesstechnik

Mikrobielle Expressionssysteme

1. SEM

Innovationsmanagement

Arbeitsrecht

Stammentwicklung,
Metabolic, Engineering

Präsentationsseminar

Qualitätsmanagement und
rechtliche Grundlagen

Wahlpflichtmodule aus dem Bereich „Bioprosesstechnik“:

- | Prozessanalysen- und Simulationstechnik
- | Prozess- und Laborautomatisierung
- | Industrielle Biotechnologie

Wahlpflichtmodule aus dem Bereich „Molekulare Biotechnologie“:

- | Pharmazeutische Biotechnologie
- | Biomedizin
- | Immun- und Gentherapie